

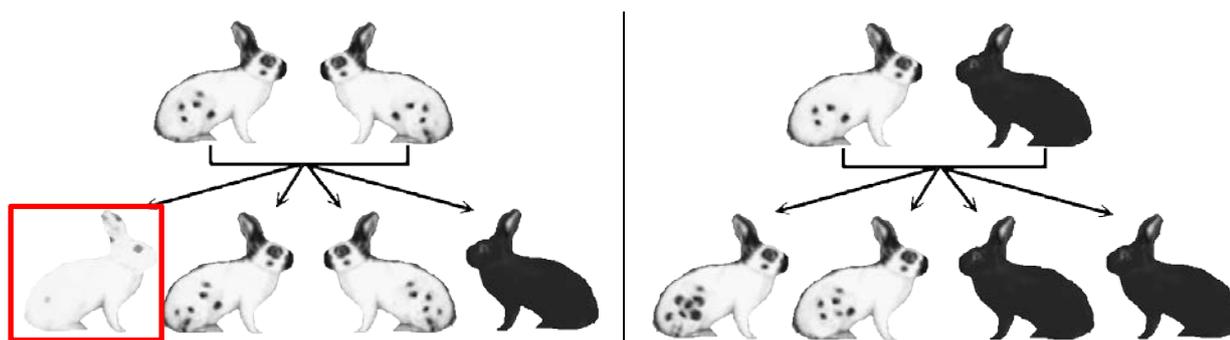


Zucht und Haltung von Scheckenkaninchen



Zucht

Scheckenkaninchen sind spalterbig. Nach der Verpaarung von Schecke mal Schecke werden im Mittel 25% vollfarbige Tiere, 50% Schecken und 25% Weisslinge, sogenannte Chaplins, geboren. Die Weisslinge tragen einen mehr oder weniger starken Letalfaktor in sich, der die Lebenskraft nach einigen Wochen vermindern kann. Viele davon sterben dann, bevor sie geschlechtsreif sind.



Es wird deshalb empfohlen, gescheckte mal vollfarbige Tiere zu verpaaren, da die Nachzucht bei dieser Zuchtmethode im Mittel 50% gescheckte und 50% vollfarbige Tiere ergibt.

Haltung

Scheckenkaninchen brauchen keine andere Haltung und Pflege als alle anderen Kaninchen. Je nach Rasse benötigen sie ein möglichst abwechslungsreiches Futter, wobei gutes, nicht allzu eiweissreiches Heu zum „täglichen Brot“ gehört. Dazu füttert man massvoll eine käufliche Körnermischung, sauberes Grünzeug und vor allem täglich Nageobjekte wie Zweige von Weiden, Hasel, Eiche, Buche, ungespritzten Obstbäumen. etc.